



Gasumlage steht fest: ab Oktober 2,419 Cent pro Kilowattstunde

Die Wohnnebenkosten steigen: Die zuständige Trading Hub Europe GmbH teilte mit, dass die Gasumlage 2,419 Cent pro Kilowattstunde betragen wird. Für einen vierköpfigen Haushalt bedeutet das eine Zusatzbelastung von etwa 480 Euro im Jahr – ohne Mehrwertsteuer.

Das Bundeswirtschaftsministerium hatte mit einem Wert in der Spanne von 1,5 bis 5 Cent pro Kilowattstunde gerechnet. Somit liegt der Wert im Rahmen der Erwartungen. Um die Mehrwertsteuer nicht auf die Gasumlage zu erheben, benötigt die Regierung eine Sondererlaubnis von der EU. Mit der Mehrwertsteuer steigen die Mehrkosten für einen Vier-Personen-Haushalt auf 580 Euro pro Jahr. Weitere Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger sollen bis zum Inkrafttreten der Umlage zum 1. Oktober beschlossen werden, so die Bundesregierung.

August 2022

Quelle: Zeit.de

Bildquelle: pixapay.com